



Protokoll

Netzwerk Lehm Generalversammlung, Zoom Meeting, 25.05.2020, 19:00 Uhr

Anwesend: Andrea Rieger-Jandl, Hans Wegscheider, Karin Stieldorf, Andi Breuss, Roland Meingast, Andreas Rischaneck, Arnold Brückner, Astrid, Christine Lechner, Simon Breidenbach (Claytec), Constanze Walter, David Kraller, Felix Hitthaler, Flavia Matei (Base Habitat), Hubert Feiglstorfer, Rainer Höck, Linda Stix, Ramona Sandra, Toni Auer, Manfred, Ute Munoz, Wolfgang Bereuther, Marina Graser

Begrüßung und Verlesung der Agenda

Ad 1 - Jahresbericht des Vorstandes

Andrea Rieger-Jandl:

- **Veranstaltungen** - Ankündigungen über die Homepage und den Newsletter, Linda Stix löst Anna Stimpfl ab und betreut nun die Ankündigungen auf der Homepage.
- **Newsletter** - 349 Personen erhalten den Newsletter aktuell, begonnen haben wir bei der Lehmbautagung 2017 mit 180 Personen. Der Newsletter wird von David Kraller betreut und zu Beginn des Monats ausgeschickt.
- **Facebook Seite** – Marina Graser betreut die Facebook Seite, aktuell 237 Abonnenten; seit den letzten 28 Tagen: Beitragsreichweite 5578 Personen, 30 neue Abonnenten
1x pro Woche wird ein Beitrag veröffentlicht zu unterschiedlichen Themen:

Veranstaltungshinweise: extern als auch unsere eigenen
Literaturtipps, Verweise auf unsere Homepage
(zB: neue Homepagebereiche wie Rubrik Forschungsprojekte)
Lehmbau Youtube Videos, Webinare
Zeitungs- und Fachartikel
Berichte über Mitglieder
Wissensbeiträge

- **Vortragsreihe** - ursprünglich covid-bedingt ausgesetzt, ab 2021 in digitaler Form weitergeführt. 2 Vorträge haben heuer stattgefunden: Kellergassen - Buchpräsentation von Marina Graser und Petra Wegerth und moderner Stampflehm mit Hanno Burtscher

Die Vorträge waren gut besucht, es wurden im Anschluss noch viele Fragen gestellt. Besonders beim Vortrag von Hanno Burtscher war die Fragen nie enden wollend, das Interesse war sehr groß. Beide Vorträge wurden aufgezeichnet und sind auf der NWL-Homepage zum Nachhören verfügbar. Online- oder Hybridformate (Übertragung und Präsenz) können auch weiterhin angedacht werden, besonders in Bezug auf internationale Vernetzung sind solche Formate hilfreich.

Der nächste NWL Vortrag findet am 10.06.via Zoom statt zum Thema 3d Druck mit Lehm (Einladung wird ausgesendet)



- **Exkursionen** - werden von Christine Lechner geplant.
In Planung ist derzeit eine Niederösterreich Exkursion am 11.9.2021 mit 3 Objekten: S-House Böheimkirchen + Lehrbaustelle, Nicoloso Ziegelwerk -Pottenbrunn, Brandlhof in Radlbrunn (mit Experten-Input von Roland Meingast, der bei der Sanierung dort beratend tätig war). Kosten: 75 Euro. Details werden Mitte Juni ausgeschickt, Anmeldung bis Mitte Juli. Weitere Tagesexkursionen ab Wien sind im Moment in Planung, in weitere Folge auch mehrtägige (wie Vorarlberg ect.).
- **Homepage** - inhaltlich von Andrea Rieger betreut, Linda hilft beim Einpflegen von Veranstaltungen auf der Startseite, bisher 160.000 Aufrufe, 87.000 im letzten Jahr.
Veranstaltungen, die auf der Homepage aufscheinen sollen, bitte gerne an die NWL Adresse schicken.

Projekte – Andrea Rieger betreut derzeit ein Projekt mit Studierenden, die Projekte von österreichischen LehmbauerInnen im In- und Ausland bearbeiten. Ca. 25 Projekte werden ab Anfang Juli neu auf die Homepage gestellt; Ulrike Schwandtner hat ein ähnliches Projekt mit Studenten zur Dokumentation von Projekten - Kontakt herstellen + Synergien nutzen. Base Habitat erstellt wieder ein neues Booklet über Lehmbauprojekte - Infos dazu demnächst von Flavia Matei.
Eine Dokumentation von historischen Lehmbauten gibt es von Lehm Bau Boku (Hubert Feiglstorfer), hier wäre eine Verlinkung sinnvoll.

Rubik Wissen – Unter dieser Rubrik findet man eine Sammlung von bereits verfassten Diplomarbeiten und Dissertationen zum Thema Lehm (bitte Diplomarbeiten bekanntgeben!) und eine Liste mit möglichen Diplomarbeitsthemen.

NEU! Rubrik Forschungsprojekte - Beatrix Hauer hat aktuelle und kürzlich abgeschlossene Forschungsprojekte gesammelt und auf der Homepage aufgelistet, damit es einen Überblick über den Stand der Dinge gibt.

Andi Breuss:

- **EmailForum / Diskussionsplattform** - in letzter Zeit wurde dieses Tool oft für Fragen von außen genutzt, da hier ein größerer „Pool“ an Personen erreicht wird. In weiterer Folge ist auch eine verstärkte Beratungstätigkeit angedacht. Derzeit sind 85 Personen für das Emailforum angemeldet. Dieses sollte weiter beworben werden.
Das Diskussionsforum sollte und kann auch vereinsintern Verwendung finden, um Themen zu diskutieren und auch Lösungen für gängige Fragestellungen anbieten/erarbeiten zu können – es könnte noch intensiver genutzt werden.
GOLEHM Deutschland hat die Idee des Email-Forems auch übernommen, es wäre vlt. sinnvoll, hier eine Vernetzung anzudenken. Allgemein ist eine Intensivierung auf europäischer Ebene sinnvoll und Austausch sehr wichtig. Kontakt nach Frankreich (Craterre) besteht, hier herrscht auch eine rege Lehmbauszene, evtl. ist auch ein Vortrag angedacht.
Zusätzlich zur vereinsinternen Arbeit sind diverse Radiosendungen mit Andi und Andrea entstanden, in denen das Netzwerk Lehm einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht wurde.



Ad 2 - Kassenbericht der Kassierin

Kassabericht von Christine Lechner über den Zeitraum vom 1.5.2020-3.5.2021
Einnahmen (Mitgliedsbeiträge - 47 Mitglieder): € 3.860,56

Eine Sepa-Einzugsermächtigung ist ab jetzt auch möglich – das NWL kann dadurch automatisch den Mitgliedsbeitrag abbuchen, wenn gewünscht.

aktueller Kontostand € 8.603,32 (Details siehe Kassabericht)

Rechnungsprüfung von Karin Stieldorf und Ute Munoz-Czerny, am 3.5.2021

Die Rechnungsprüferinnen bestätigen die Entlastung der Kassierin.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Ad 3 - aktuelle Mitgliederstruktur - 52 Mitglieder, 6 nicht bezahlte Mitgliedsbeiträge

***Die Generalversammlung beschließt,
die derzeitige Mitgliedsbeitragsvorschreibung beizubehalten.***

Ad 4 - Antrag von Christine

Antrag: Genehmigung von Rechtsgeschäften zwischen Vorstandsmitgliedern und dem Verein

Statuten §10 d):

Der Generalversammlung sind folgende Aufgaben vorbehalten:

***d) Genehmigung von Rechtsgeschäften zwischen den Vorstandmitgliedern und dem Verein
sowie den Rechnungsprüfern und dem Verein;***

keinerlei Anmerkungen/Kommentare: Antrag einstimmig angenommen

Zweck des Antrages: Für bestimmte Aufgaben die über reguläre Vorstandsarbeit hinausgehen (Planung von Exkursionsprogrammen, Graphiken für Homepage, Werbematerial) können von Vorstandsmitgliedern Honorarnoten an den Verein gestellt werden.



Ad 5 Antrag von Karin Stieldorf zur Neustrukturierung des Vorstandes

Restrukturierung des Vorstands

Ich beantrage den Vorstand wie folgt neu zu strukturieren:

- Obfrau/-mann

- 4 Vize-Obmänner/-frauen, Leiter*innen der Fachbereiche:

FB 1 Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung

FB 2 Aus- und Weiterbildung

FB 3 Forschung und Projekte

FB 4 Lehmbaubestand, Sanierung und Qualitätssicherung

- Schriftführer

- Kassier

Begründung: Durch eine Zusammenlegung der Fachbereiche mit dem Vorstand soll eine bessere Vernetzung ermöglicht werden. Derzeit besteht sehr wenig Kontakt zwischen Vorstandsmitgliedern und den einzelnen FachbereichsleiterInnen, es sollten Fachbereichsthemen in den Vorstandssitzungen besprochen werden.

Es entsteht eine Diskussion über Strukturierung, welche Tätigkeiten wie aufgeteilt sind, wie kommuniziert wird und welche Aufgaben aufgeteilt werden. Zusammenfassend kann Folgendes festgehalten werden:

- Mit der Gründung des Vereines wurden die Statuten (mit den Vorstandsfunktionen) und eine separate Geschäftsordnung (mit den Fachbereichsfunktionen) erstellt. Dies war eine bewusste Vorgehensweise, um eine Trennung zwischen den operativen Tätigkeiten (Vorstand) und den inhaltlichen Themen (Fachbereiche) zu erreichen. Der derzeitige Vorstand vertritt die Meinung, dass es nicht zwingend notwendig ist, den Vorstand umzustrukturieren, um den Austausch zu intensivieren. Zudem gibt es die Befürchtung, dass der Vorstand durch die vorgeschlagene Umstrukturierung und ein weiteres 'Aufblasen' in seinem Handlungsspielraum träge wird.
- Hubert Feiglstorfer: Wo scheinen die Fachbereichsleiter auf? Wie können diese aufscheinen? Die Fachbereichsleiter sollten in strategische Belange einbezogen werden und es sollte mehr Austausch in Bezug auf repräsentative Veranstaltungen geben, bei denen der Verein vertreten ist. In den Fachbereichsgruppen findet kaum kontinuierliches Arbeiten statt.
- David Kraler: Die Fachbereiche waren grundsätzlich so konzipiert, dass sie unabhängig vom Vorstand mit den jeweiligen Interessierten Personen arbeiten können. Der Vorstand geht also nicht aktiv auf die Fachbereiche zu, sondern ursprünglich war es umgekehrt gedacht, dass die Fachbereiche dem Vorstand über ihre Arbeit berichten. Wenn es zu wenig Austausch gibt, wäre es sinnvoll, erweiterte Vorstandssitzungen mit den Fachbereichen einzuführen.
- Roland Meingast: Der Kontakt sollte verstärkt werden, z. B. durch 4 Sitzungen im Jahr mit Vorstand und den Fachbereichen.

Allgemein kann festgehalten werden, dass der Austausch mit den Fachbereichen intensiviert werden soll und vier gemeinsame Sitzungen im Jahr angestrebt werden.



Der Antrag wird somit zurückgezogen und wenn notwendig im nächsten Jahr erneut gestellt, wenn die Neuwahl des Vorstandes am Programm steht.

Ad 6 - Berichte der FachbereichsleiterInnen

- ***FB 1 Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung - Hans Wegscheider***

Projekt über ein Verwaltungsgebäude in Schwarz Holz+Lehm ist leider gescheitert aufgrund einiger Faktoren: keine Prüfzeugnisse für Aufbauten, großer Bauträger, Engagement hat nicht gefruchtet
Zukünftig soll das Thema Lehm auf Messen, wenn diese wieder stattfinden können, verstärkt kommuniziert werden. Messen in Tirol: Hausbaummesse, Herbst und Frühjahrsmesse
Evtl. auch eine Zusammenarbeit mit ProHolz angedenken?

ZIEL: breiter in die Öffentlichkeit gehen --> Diskussion notwendig.

Dank geht an den Vorstand für die gute kontinuierliche Arbeit, Diskussionen vereinsintern sind gut, bei jeder Zusammenkunft kommen neue Ansichten zutage.

- ***FB 2 Aus- und Weiterbildung - Karin Stieldorf***

Das Lehm-Modul an der TU Wien wird sehr gut von den Studierenden angenommen, es gibt viel mehr InteressentInnen als Plätze. Der Aufbau des Moduls wird vorgestellt. Zwei Lehrveranstaltungen des Moduls sind offene Kurse, bei denen mehr Teilnehmer möglich sind als bei den Pflichtkursen des Moduls (Lehmbau international, Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen). Die Pflichtfächer selbst bestehen aus Vorträgen, Übungen und Workshops.

- ***FB 3 Forschung und Projekte - Andreas Breuss***

Es gibt bereits viele individuelle Forschungsprojekte, die mit dem NWL verbunden werden können. Fokus sollte aktuell auf das Sammeln gerichtet sein - was ist Stand der Forschung, welche Forschungsliteratur gibt es bereits, um hier auf breiter Ebene über die Forschungsleistungen zu informieren. Das NWL hat eine Sammlung der Forschungsprojekte initiiert, diese wurde auch mit einer eigenen Rubrik auf der Homepage für alle zugänglich gemacht.

Es stellt sich die Frage, ob Forschung mit den NWL überhaupt möglich ist? (Ressourcen)

Aktuelles Ziel: weg von eigenen Forschungsprojekten und hin zur Unterstützung und Austausch bei bestehenden und neuen Forschungsprojekten. NWL kann auch eine Plattform für diesen Austausch sein.

- ***FB 4 Lehm- und Sanierungsbestand, Sanierung und Qualitätssicherung - Hubert Feiglstorfer***

Trotz der Coronalage wurde im praktischen Bereich viel gemacht; es kommen laufend Anfragen von Lehm- und Interessierten; es gibt einen guten Austausch mit dem Land Niederösterreich.
Thema Handwerk: Es gibt eine lebendige Einbindung nicht nur des traditionellen Handwerks.
Von Seite der Malerinnung gibt es Engagement und eine gute Kommunikation.

In der Lehre wird an einem Schadenerhebungs- und Dokumentationstool für Gebäude gearbeitet und das Thema der Sanierung wird behandelt. Das spricht die Studierenden sehr an.

Mit dem Lehm- und Sanierungsbestand konnten ca. 400 Objekte bisher mit Hilfe der breiten Bevölkerung dokumentiert werden. Damit gibt es auch Zugang zu Objekten, die sonst nicht zugänglich wären oder so nie erfasst werden würden, weil man diese von außen nicht als Lehmgebäude erkannt hätte.



Der Lehmkataster wurde auch bei der europäischen Lehmkonferenz vorgestellt. Es wurden gute Kontakte geknüpft und es gibt ein großes Potential an Ressourcen, das genutzt werden könnte. Es gibt zahlreiche Vorträge, Workshops und auch Lehmkurse für ZT die von Roland Meingast und Hubert Feiglstorfer abgehalten werden. Es besteht auch eine enge Kooperation mit dem Bundesdenkmalamt.

Ad 7 - Antrag zur Aktivierung des Newsletters

Karin Stieldorf schlägt vor, den Newsletter zu aktivieren und alle 2 Monate Berichte aus den Fachbereichen hinzuzufügen.

David Kraler - Stand der Dinge zum Newsletter:

Der Newsletter wird monatlich ausgesendet, dieser Rhythmus funktioniert gut. Die einzelnen Fachbereiche mit einem Beitrag im Newsletter präsent zu machen, erscheint gut und sinnvoll - realistisch ist es, alle zwei Monate Aktuelles aus einem Fachbereich zu präsentieren. David schickt in Zukunft Erinnerungsmails an Fachbereichsleiter für deren Inputs aus.

Newsletter soll um Fachbereichsbeiträge ergänzt werden – einstimmig beschlossen.

Ad 8 - Antrag zur Unterstützung des Lehmbautags des Moduls Lehm als jährlich stattfindendes Treffen des Netzwerks Lehm

Der Lehmbautag an der TU Wien, organisiert von Karin Stieldorf, sollte in Abstimmung mit dem NWL stattfinden. Es findet dabei eine Reihe an gut gemischten Vorträgen statt.

Nächster Termin für den Lehmbautag: November 2021 – Abstimmung mit NWL ist vorgesehen

Ad 9 - Allfälliges

Ute Munoz: Bericht über aktuelle Forschungsprojekte:

- Ein Wettbewerb für einen geförderten Wohnbau aus Holz, Stroh und Lehm wurde gewonnen. Dieses Projekt wird vom IBO begleitet (Wohnungsbau Nikas Esslangasse, Architekturbüro: Räume für Menschen).
- Prüfung von Ortlehm - Andi Breuss und Hubert Feiglstorfer sind bei diesem Projekt auch beteiligt.
- Schadstoffe aufnehmen, Potenzial von Lehm - Kontrollierte Messungen in Prüfräumen; Vergleich zB: Gipskarton vs. Lehmplatten.
- Umfragen: Welche Hürden gibt es beim Bauen mit Lehm - wenn jemand etwas dazu beitragen möchte bitte bei Ute melden.

Roland Meingast: Er war bei der letzten Combau-Messe und wird auch bei den nächsten Messen wieder dabei sein.

Karin Stieldorf: schlägt vor, Messeauftritte gemeinsam mit anderen Vereinen zu organisieren – es erscheint sinnvoll, Synergien zu nutzen.



Der Auftritt auf Messen sollte eingehend diskutiert werden, Kontakte sollten für eine bessere Vernetzung gepflegt und forciert werden, z. B. Baurettungsgasse, Monumento Salzburg. Hubert wäre an einer Mitarbeit interessiert; einen Messestand könnte man auch als Minilehmbauworkshop inszenieren.

Wolfgang Bereuther: Er berichtet über die Vorarlberger Lehmbaubroschüre - diese ist zum Download auch verfügbar und könnte ev. auf der NWL-Homepage beworben werden.

Linda Stix: Ausbildungsmöglichkeiten werden aus Sicht von Studierenden zu wenigen kommuniziert, Lehmbaupraktika, Projekte im Ausland sowie TU-übergreifende Möglichkeiten und auch Weiterbildungsmöglichkeiten würde auf großes Interesse stoßen.

Denkbar sind Plakate über die entsprechenden Infoplattformen, Boku, Base Habitat.

Möglich wäre ein Infotag gemeinsam mit verschiedenen Unis, eine Aussendung könnte über das Dekanat der verschiedenen Universitäten erfolgen.

Hubert Feiglstorfer: Er schlägt Kurzfilme über LVAs vor, die über die Hauptinhalte informieren – diese gibt es teilweise schon. Dieses Videomaterial sollte gesammelt und ausgeschickt werden. Sinnvoll wären 2-Minuten-lange Einführungsvorträge als Werbung für Lehmbau-Lehrveranstaltungen. Vorträge sollten stärker online verfügbar gemacht werden.

Andrea Rieger-Jandl: Ev. wäre auch eine „StudentInnenabteilung“ innerhalb des Netzwerks interessant.

Rainer Höck: Derzeit gibt es einen guten Austausch mit der Kartause Mauerbach (Hubert, Roland, Rainer) Es gibt eine Absichtserklärung mit der Institution und Astrid Huber; Forschungspotential mit Kasein? Thema Polyacrylat auf Lehm – es ist noch viel Aufklärungsbedarf vorhanden.

Einladung zum Forum in Rattenberg am 1. Oktober mit Martin Rauch (Lehm und Kalk).

Ein Workshop mit Handwerkern wäre durchaus möglich. Zum Thema Lehmputz wäre ein wissenschaftlicher Input sehr wünschenswert. Das Thema Oberflächen hat großes Potential.

Marina Graser: Eine Sammlung der gängigen Fragen zum Thema Lehm wäre sinnvoll - FAQ. Dies wurde schon früher einmal angedacht. Es wäre eine gute Ergänzung der Inforubrik auf der Homepage und würde die eine oder andere Anfrage gleich direkt beantworten. Besonders beim Vortrag von Hanno Burtscher war die anschließende Fragenrunde nie endend wollend. Ein Dokument mit Fragen und Antworten könnte erstellt werden. Diese Rohfassung sollte auf jeden Fall mit dem Vorstand und den Fachbereichsmitgliedern durchgearbeitet werden, um die inhaltliche Qualität zu gewährleisten.

Felix Hitthaler: Er sammelt Infos über Best Practice Beispiele.

Ende 21:48

Protokoll erstellt von Marina Graser